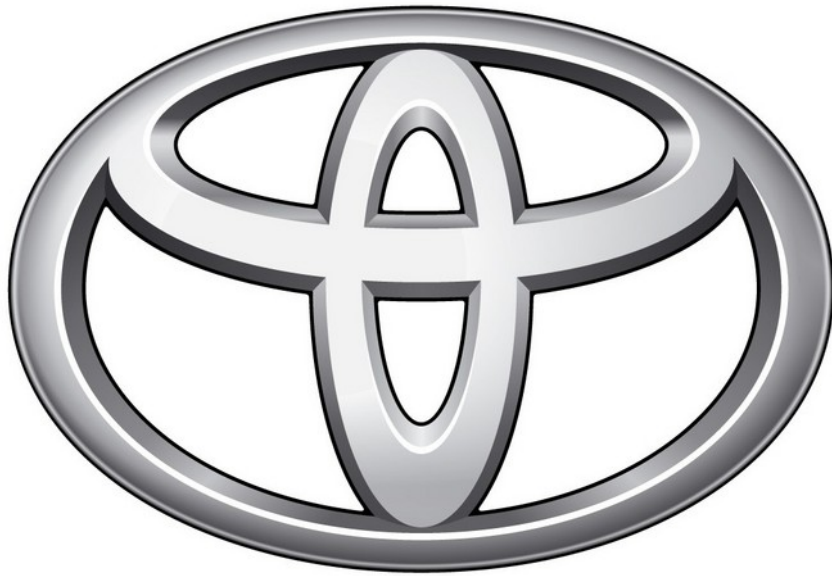


Toyota bittet Fahrzeuge in die Werkstätten

Toyota bittet Fahrzeuge der Modelle Yaris und Urban Cruiser (Produktionszeitraum Januar 2005 bis August 2010) in die Werkstätten. Bei diesen Modellen kann es Probleme an den Sitzschienen oder mit einem Befestigungspunkt der Lenksäule geben. Bei den Modellen RAV4 und Hilux (Produktionszeitraum Juni 2004 bis Dezember 2010) kann es zu einem Bruch in der Verkabelung kommen. Beim Werkstattaufenthalt wird das betroffene Bauteil geprüft und falls nötig ausgetauscht. Diese Maßnahme ist für den Kunden kostenlos und dauert je nach Modell zwischen einer halben bis maximal vier Stunden.

Weltweit gab es bisher nur bei weniger als 0,02 Prozent der potenziell betroffenen Fahrzeuge tatsächlich Beanstandungen. Unfälle, die in Zusammenhang mit der Rückrufaktion stehen, gibt es nicht. Weltweit sind insgesamt 6,58 Millionen Fahrzeuge betroffen, davon circa 825 000 in Europa. Toyota führt diesen Rückruf freiwillig durch. Die Halter der oben angeführten Fahrzeuge werden zeitnah angeschrieben und gebeten, sich mit ihrem Toyota Händler in Verbindung zu setzen. (ampnet/nic)



TOYOTA
